

Auf Kufen ins Wunderland

Russischer Eiszirkus kommt mit seiner neuen Produktion nach Neu-Ulm



So bunt geht es zu bei „Alice im Wunderland“: Mit dieser Fotomontage bewirbt der „Russian Circus on Ice“ seine neue Produktion.

Foto: Agenda Production

„Alice im Wunderland“ ist ein literarisches Märchen, das nicht nur zum Nachdenken, sondern auch zum Träumen anregt. Nach unzähligen Bearbeitungen für Bühne und Leinwand hat der „Russian Circus on Ice“ die berühmte Vorlage nun in eine Eisshow verwandelt: Mit dieser ist die Truppe am Freitag, 29. Dezember, um 19 Uhr auch in der Neu-Ulmer Ratiopharm-Arena zu Gast. Und NUZ-Leser haben die Chance, kostenlos bei diesem Kufenspektakel dabei zu sein.

Der Eiszirkus, nach Veranstalterangaben der erste seiner Art weltweit, erzählt die weltweit bekannte Geschichte auf seine Weise: Sie handelt von der jungen Alice, die einem Kaninchen in dessen vermeintlichen Bau folgt – und in einem Wunderland landet. Dort trifft sie die absonderlichsten Geschöpfe: So stößt sie auf die Teegesellschaft des verrückten Hutmachers und auf eine Grinsekatz, die ihr die merkwürdigsten Rätsel aufgibt. Die jähzornige Herzkönigin (mit Hula Hoop-Artistik) verwickelt sie in ein kuriose Croquet-Spiel mit Flamingos (auf Einrädern). Und ehe sie sich versieht, ist sie Teil eines riesigen Schachspiels mit lebendigen Figuren. Neben Eistanz und Akrobatik bietet die Produktion den Tournee-Organisatoren zufolge auch aufwendige Bühnenbilder, spektakuläres Lichtdesign und 3D-Projektionen. Übrigens nicht auf echtem Eis, sondern auf Kunst-Eis aus Polyethylen.

ANZEIGE

Für die Veranstaltung verlosen wir dreimal zwei Karten. Wer gewinnen will, schreibt bis einschließlich Dienstag, 26. Dezember, eine E-Mail mit dem Betreff „Eiszirkus“ an gewinnspiel@nuz.de. Bitte vollständigen Namen, Adresse und Telefonnummer angeben. Wir wünschen viel Glück! (az)

Karten für „Russian Circus on Ice: Alice im Wunderland“ gibt es unter anderem bei unserem Service-Partner Blende 22 in Neu-Ulm und online unter ulmtickets.de